

Digitale Transformation für kleine und mittlere Unternehmen

Abstract/Management Summary

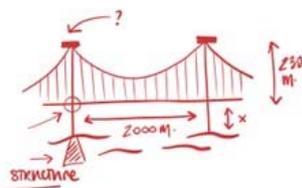
Kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) spielen eine entscheidende Rolle für die Schweizer Wirtschaft und sind international stark engagiert. Die KMU exportieren ins Ausland und stellen einen grossen Teil der nationalen Arbeitsplätze zur Verfügung. Die unaufhörlich voranschreitende Digitalisierung sowie die Corona-Pandemie haben deutlich gezeigt, dass Unternehmen anpassungsfähig und flexibel sein müssen, um wirtschaftlich erfolgreich zu bleiben. Da die KMU i.d.R. über ein sehr viel kleineres Produkt- und Dienstleistungsangebot verfügen als grosse Betriebe, sind sie auch stärker von unvorhersehbaren Angebots- und Nachfrageschwankungen betroffen.

Das Ziel dieser Arbeit besteht darin diejenigen Faktoren zu ermitteln, welche den KMU erlauben ihre Digitalisierung erfolgreich durchzuführen. Des Weiteren wird auf den Stand der Digitalisierung im Vergleich zwischen den KMU und Grossunternehmen ausführlich eingegangen. Ziel dieses Forschungsprojektes ist es ohnehin, den aktuellen Stand der Digitalisierung in den KMU korrekt zu identifizieren und genau zu verstehen. Potenzielle Barrieren und Herausforderungen frühzeitig zu erkennen, sowie Wege zu finden die digitale Transformation in den KMU zu fördern, was für die Positionierung auf den Märkten der Zukunft entscheidend sein kann.



Um möglichst detaillierte Informationen über dieses hoch komplexe Thema erlangen zu können, wird die quantitative Methode mittels Online-Befragung verwendet. Als Zielgruppe für die abgeleiteten Forschungsfragen & Hypothesen werden Beschäftigte aus kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie aus Grossunternehmen, unabhängig von ihrem Geschlecht eingeladen. Auch Personen aus unterschiedlichen Generationen werden zum Thema befragt.

Die Ergebnisse der Studie zeigen, dass die Unternehmensgrösse, das Geschlecht und das Alter wichtige Faktoren sind, welche die digitale Transformation positiv oder negativ beeinflussen können. Diese Erkenntnisse unterstreichen die Notwendigkeit, die Bedürfnisse und Fähigkeiten verschiedener Mitarbeitergruppen während der digitalen Transformation zu berücksichtigen, um eine erfolgreiche Umsetzung dieser sicherzustellen. Im weiteren Verlauf zeigt die Studie auf, dass Mitarbeiter in den KMU, für die erfolgreiche Umsetzung der digitalen Transformation, betriebliche Schulungen und ausreichende Unterstützung benötigen. Um die hochgradig komplexen Zusammenhänge der digitalen Transformation tiefgründiger beurteilen zu können, ist es unbedingt empfehlenswert weitere Untersuchungen unter Zuhilfenahme qualitativer Forschungsmethoden durchzuführen. Was es ermöglichen würde, die Perspektiven und Erfahrungen der Ereignisse weiterhin direkt zu erfassen.



Bachelor of Science
in **Wirtschaftsingenieurwesen**



Autor:
Tasim Asani



Referent:
Fabian Beckert